

## Sieg oder Niederlage

Wegen schlechter Kindheitserfahrungen war mein Selbstwertgefühl gestört. Weil ich mich als Verliererin empfand, wollte ich nur noch Sieger sein. Mit viel Anstrengung gelang es mir, in vielen Bereichen erfolgreich zu sein. Für Freunde, Bekannte und die Familie war ich „die starke Frau“.

Beruflich ging es aufwärts und ich erreichte alles, was ich als wichtig ansah. Leute fanden mich toll – ich war anerkannt, obwohl diese Siege viel Kraft kosteten. Es fing klein an, es passierten Fehler im Geschäft. Das Gefühl des Versagens und der Überforderung wurde stärker, Angstzustände und Depressionen kamen hinzu. Bekannte wandten sich ab und selbst meine Familie konnte nicht nachvollziehen, was los war. Auch ich war ahnungslos. Es wurde so schlimm, mich wieder als Verlierer zu fühlen, dass ich keinen Sinn im Leben mehr sah. Meine Kraft war erschöpft.

Nach langer Krankheit kam ich gesundheitlich stabilisiert aus einer Reha. Doch meine wichtigste Frage nach dem Sinn des Lebens war unbeantwortet. Dann geschah das Wunder. Mir begegnete die Frau, die heute meine beste Freundin ist. Ich fasste gleich Vertrauen und bemerkte ihr gegenüber, wie sinnlos ich das Leben fände, weil Menschen nur Sieger liebten. Sie meinte: „Ja, das stimmt, wenn man ohne Gott durchs Leben geht“. Perplex darüber, wie selbstverständlich sie über Gott sprach, begann ich nachzudenken: Ein kindliches Vertrauen zu Gott hatte mir schon als Kind geholfen, all den Streit, die Demütigungen etc. zu überstehen. Damals war ich beschützt, eine Siegerin ohne diese Leere im Herzen. Da wurde mir klar: Ich kann nur Siegerin werden, wenn ich mit Gott gehe und Jesus mein Leben anvertraue.

Ich hatte das Glück, Leute zu finden, die mir halfen, mit Gott zu gehen. Heute weiß ich: Wer an Jesus glaubt, siegt mit ihm! Meine Probleme sind nicht verschwunden, doch nun kann ich Lasten abgeben.

Seitdem Jesus in mein Leben eingegriffen hat, brauche ich weder Zigaretten noch Antidepressiva. Mein größter Gewinn ist, erkannt zu haben, dass Gott mich liebt und ich in seinen Augen wertvoll bin. Zwar weiß ich nicht, was alles kommen wird, aber ich weiß, dass ich nicht mehr allein bin, weil Jesus für mich da ist. Siege oder Niederlagen – mit Jesus kann ich beides bewältigen.